



## Beschlussvorlage

Federführender Fachdienst:  
FD Ordnung

Vorlagen Nr.:  
BV/2/0328

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	beraten in der Sitzung			
		am	dafür	dagegen	enthalten
Haushalts- und Finanzausschuss	Vorberatung	05.04.2017			
Kreisausschuss	Vorberatung	10.04.2017			
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	08.05.2017			

### Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Rettungsdienst für das Jahr 2014

#### Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

1. Der Kreistag stellt den durch die Verhülsdonk & Partner GmbH geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 mit Erlösen von 18.414.885,98 EUR und einem Jahresüberschuss von 39.549,72 EUR fest.
2. Der Kreistag beschließt, dass der Jahresüberschuss in Höhe von 39.549,72 EUR im kommenden Jahr in Absprache mit den Kostenträgern durch Entgeltanpassung ausgeglichen wird.
3. Der Kreistag erteilt der Betriebsleitung für das Haushaltsjahr 2014 Entlastung.

Stralsund, 6. März 2017

gez. Ralf Drescher  
- Landrat -

**Begründung:**

Der Eigenbetrieb Rettungsdienst des Landkreises Vorpommern-Rügen gehört laut § 14 des Kommunalprüfgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) zu den prüfungspflichtigen Einrichtungen (§§ 11 bis 16 KPG M-V). Dem Landesrechnungshof obliegt die Aufgabe bei Eigenbetrieben ohne Größenklassenbegrenzungen die Verträge mit dem Jahresabschlussprüfer im Namen und für Rechnung der prüfungspflichtigen Einrichtungen abzuschließen (§ 14 Abs. 1 KPG M-V), das Prüfverfahren zu überwachen und den Prüfbericht des Jahresabschlussprüfers freizugeben (§§ 15 und 16 KPG M-V).

Der Landesrechnungshof hat auf Vorschlag des Landkreises mit Schreiben vom 25. März 2014 die Verhülsdonk & Partner GmbH für das Wirtschaftsjahr 2014 bestellt. Die Prüfung wurde am 23. Februar 2016 abgeschlossen.

**Anlagen**

Auszug aus dem Bericht über die Prüfung  
Bilanz zum 31. Dezember 2014  
Gewinn- und Verlustrechnung 2014  
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014

<b><u>Finanzielle Auswirkungen:</u></b>		<input checked="" type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung
Gesamtkosten:		
<b>Finanzierung</b>		
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Produkt/Konto:	
über- oder außerplanmäßige Ausgabe:	Deckung erfolgt aus Produkt/Konto: - MA - ME	
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
Bemerkungen:		